\\ALLEGRO\LHome\sal\Desktop\Wordvorlage KOPF mgw V01 in CMYK_01.tif

**Freigegenständen und Unverbindliche Übungen   
im Schuljahr 2019/20**

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Bildnerisches Gestalten - BIG** | **Klasse 5. – 9. Klasse** |
| **Name d. Lehrers MMag. Petra Gell** | **TAG/Zeit geblockt** |
| Technische Grundlagen der Zeichnung und Malerei  Natur und Körperstudien  Maltechniken | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Ballspiele – BSP1** | **Klasse 1. - 2. Klassen** |
| **Name d. Lehrers Mag. Gabriela Desgeans** | **TAG/Zeit Mittwoch 14.10-15.25** |
| In den Übungen werden technische Komponenten wie fangen, passen und dribbeln geübt, die Kondition und Koordination und Taktik verbessert und besonders auf die Stärkung des Teamgeistes Wert gelegt. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Ballspiele – BSP2** | **Klasse 3. + 4. Klassen** |
| **Name d. Lehrers Mag. Gabriela Desgeans** | **TAG/Zeit Donnerstag 14.10-15.25** |
| In den Übungen werden technische Komponenten wie fangen, passen und dribbeln geübt, die Kondition und Koordination und Taktik verbessert und besonders auf die Stärkung des Teamgeistes Wert gelegt. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Deutsch als Fremdsprache (DAZ)** | **Klasse 1.-9. Klasse** |
| **Name d. Lehrers Mag. Ilse Eigenbauer** | **TAG/Zeit US: Mittwoch 14.10-15.00 (jede Woche)**  **OS: Mittwoch 14.10-15.50 (14-tägig)** |
| Diese unverbindliche Übung soll dazu beitragen, SchülerInnen mit nichtdeutscher Muttersprache den Einstieg in das schulische Leben zu erleichtern. Ziel ist es, sie an die allgemeinen Anforderungen des Pflichtgegenstandes Deutsch heranzuführen. Es werden die wichtigsten Bereiche der deutschen Grundgrammatik durchgenommen bzw. zusätzlich zum regulären Unterricht geübt (z.B. Fälle, Präpositionen, Verben, Zeiten, Satzkonstruktionen). Ebenso wird großer Wert auf mündliche Kommunikation gelegt, die in einer Kleingruppe erfahrungsgemäß viel leichter fällt und für eine gelungene schulische Integration wesentlich ist.  Diese Unverbindliche Übung kann aber nicht das außerschulische Erlernen der Sprache ersetzen. Nach den individuellen Bedürfnissen können die Stunden geteilt oder geblockt werden. Verpflichtend für alle außerordentlichen SchülerInnen mit nichtdeutscher Muttersprache! | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Darstellendes Spiel Unterstufe – DSP 1** | **Klasse 1. – 4. Klasse** |
| **Name d. Lehrers Mag. Caroline Muckenhuber** | **TAG/Zeit Montag, 14:10 – 15:50** |
| Der Spaß am Theater, das gemeinsame Arbeiten und die Möglichkeit, die eigene Vorstellungskraft einsetzen zu können, bilden den Schwerpunkt unserer Theaterarbeit. Der Einsatz und die Wirkung von theatralischen Mitteln, wie Körper, Mimik, Raum, Requisiten, Kostüm und Bühnenbild dienen dabei als Basis. Alleine oder in der Gruppe lernen wir somit unterschiedliche Aspekte der Theaterarbeit kennen, von einfachen Auflockerungsübungen bis hin zu Elementen des Improvisationstheaters. Je nach Interesse/ Bereitschaft der Gruppe sind auch wieder kleine Theaterproduktionen geplant. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Kompetenztraining Englisch (B2)** | **Klasse 5. – 9. Klasse** |
| **Name d. Lehrers: Mag. Ilse Eigenbauer ELIT 1** | **TAG/Zeit: Dienstag, 14.10 – 15.25** |
| **Name d. Lehrers: Mag. Mag. Dr. Kerstin Lux ELIT 2** | **TAG/Zeit: Mittwoch, 14.10 – 15.25** |
| Diese unverbindliche Übung soll die SchülerInnen mit allen Aufgabenstellungen der neuen schriftlichen und mündlichen Reifeprüfung vertraut machen bzw. ein intensives Training der z.T. sehr unterschiedlich angelegten Formate ermöglichen. Einerseits werden alle vier Kompetenzbereiche der schriftlichen Matura (Hören, Lesen, Schreiben, Sprachverwendung im Kontext) geübt, andererseits wird auch speziell auf die Förderung der mündlichen Kommunikation (Sprechfertigkeit) großer Wert gelegt. Zu diesem Zweck werden regelmäßig konkrete Prüfungssituationen durchgespielt und eingehend reflektiert bzw. bearbeitet. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ GeoGebra - GEOG** | **Klasse Maturaklasse** |
| **Name d. Lehrers Mag. Susanna KAINZ** | **TAG/Zeit Dienstag oder Freitag 14.10 – 15.50 (je nach Stundenplan)** |
| Anhand von „alten“ Maturaaufgaben werden Lösungsmöglichkeiten mit Hilfe von Geogebra erarbeitet und die Arbeitsabläufe und Einsatzmöglichkeiten gefestigt | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Gehörbildungstraining für Maturanten** - GBU | **Klasse Maturaklassen bzw. Schüler, die eine Aufnahmeprüfung im gleichen Jahr planen** |
| **Name d,. Lehrers MMag. Andreas Pixner** | **TAG/Zeit geblockt (1 Stunde/Woche)** |
| Gezieltes Gehörstraining zur Vorbereitung der theoretischen Aufnahmeprüfung diverser Studien (Instrumental, IGP, ME usw.) an die Musikuniversität bzw. Privatuniversität. Dabei wird speziell auf die Anforderungen der diversen Aufnahmeprüfungen eingegangen. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Einführung in die Jazz Harmonielehre - HL** | **Klasse 5. bis 9. Klassen** |
| **Name d. Lehrers Mag. Roman Hauser** | **TAG/Zeit Mittwoch, 14.10-15.50** |
| Kennenlernen der spezifischen harmonischen Strukturen im Bereich der Jazz- und Popularmusik.  Die Theorieeinheiten werden geblockt in der Schule abgehalten.  Ergänzend finden abendliche Lehrausgänge zu diversen Konzerten statt. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Italienisch - IT** | **Klasse 5. bis 9. Klassen** |
| **Name d. Lehrers Mag. Elke Kohler** | **TAG/Zeit Dienstag und Donnerstag 14.10-15.25** |
| Spaß an italienischer Musik, Oper, gutem Essen und dolce vita? Wir erlernen auf kommunikative und spielerische Art grundlegende sprachliche Fähigkeiten, die uns die italienische Lebensweise und Kultur näherbringen. Dienstag Nachmittag für 1. Lernjahr, Donnerstag Nachmittag für Fortgeschrittene. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Jazz Dance - JAZZ** | **Klasse 5.-9.Klasse** |
| **Name d. Lehrers Mag. Verena Hörmann** | **TAG/Zeit Fr 14:10 – 15:25 Uhr** |
| Never miss a chance to dance! Nach einem gemeinsamen Warm-Up, in dem wir Basic-Steps erarbeiten, lernen wir in einfachen Übungen Tanz-Grundtechniken zu aktuellen Hits und tanzbaren Beats. Anschließend widmen wir uns der nötigen Kraft und Beweglichkeit fürs Tanzen, bevor wir uns voller Power auf Choreografien mit coolen Moves, Jumps und Turns stürzen! Unser Motto lautet dabei: Spaß haben – warum sonst tanzen?! | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Kino als Kunst: Filmästhetik und Vermittlung - KINO** | **Klasse 6. - 9. Klasse** |
| **Name d. Lehrers Mag. Hermann Hötzeneder** | **TAG/Zeit DI 14.10-15.50 Uhr** |
| Für Cineasten und Filmliebhaber. Kino und Film als eigene Kunstform verstehen.  Begeisterung fördern, filmästhetische Erfahrungen sammeln, Fragmente in Beziehung setzen sowie Schaffensprozesse analysieren (angelehnt an Alain Bergalas Theorien und die Bremer Schriften zur Filmvermittlung). Ergänzend finden abendliche Lehrausgänge zu Filmvorführungen statt. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Kammermusik – KM** | **Klasse 5.-9. Klasse** |
| **Name d. Lehrers Arbeiter-Salzer** | **TAG/Zeit Dienstag 14:10-15:00** |
| Vom Duo zum Septett: Einstudierung von diversen Kammermusikwerken. Bitte als Ensemble anmelden! | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Klavierpraktikum - KPA** | **Klasse 5.-9 Klasse** |
| **Name d. Lehrers Arbeiter-Salzer** | **TAG/Zeit Donnerstag 14:10-15:00** |
| Klavier für Schüler und Schülerinnen, die nicht Klavier spielen. Technik des Klavierspiels; Tonleiter, Kadenzen und Generalbassaufgaben am Klavier spielen. Erstes vierhändiges Musizieren am Klavier. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Konflikttraining - KON** | **Klasse 1.-8. Klasse** |
| Name d. Lehrers **Mag. Ilse Eigenbauer** | TAG/Zeit **Donnerstag 14.10-15.50** |
| Wer gut miteinander auskommen will, muss lernen, gut miteinander zu streiten – ohne dem oder der anderen weh zu tun. Und das ist gar nicht so einfach, aber trainierbar: Eigene (positive und negative) Gefühle zulassen und darüber reden können, über unterschiedliche Erfahrungen sprechen, kreativ und spielerisch mit schwierigen Situationen innerhalb und außerhalb der Schule umgehen lernen, gemeinsam nach Lösungen suchen usw. Das alles wollen wir in dieser Unverbindlichen Übung ausprobieren.  Passend zu unseren Themen besuchen wir in regelmäßigen Abständen interessante Workshops und Veranstaltungen (z.B. Dialog im Dunkeln, Projekt „Kunst und Konflikt“ in der Albertina; Room-Escape-Game, Pantomime-Workshop im Theatermuseum, Museum der Illusionen). Mitzubringen sind Neugierde und die Bereitschaft sich auf ein „anderes Lernen“ einzulassen. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **FG/UÜ Kunst- und Architekturbetrachtung - KuA** | **Klasse 5. – 9. Klasse** |
| **Name d. Lehrers MMag. Petra Gell** | **TAG/Zeit geblockt** |
| Ausstellungsbesuche - Betrachtung und Auseinandersetzung mit Kunstwerken  Gegenüberstellung architektonischer Klassiker und zeitgenössischer Beispiele sowie herausragender Um- und Zubauten in bestehende Strukturen | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Lese- und Rechtschreibschwäche LRS** | **Klasse 1. – 9. Klasse** |
| **Name d. Lehrers MMag. Lucia Schönleitner** | **TAG/Zeit Mittwoch, 14.10-15 Uhr Ust**  **Mittwoch, 14.10-15.50 Uhr Ost 14-tägig** |
| Die unverbindliche Übung ‚Lese- Rechtschreibschwäche‘ zielt darauf ab, Schwächen im Bereich der Lese- und Textkompetenz und insbesondere im Bereich der Rechtschreibung auszugleichen. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Medienkompetenz MED** | **Klasse Oberstufe** |
| **Name d. Lehrers Mag. Caroline Muckenhuber** | **TAG/Zeit Geblockt** |
| Redaktionelle Arbeit am Jahresbericht:   * Erstellen eines inhaltlichen Konzepts * Verfassen von Beiträgen * Korrektur und Bearbeitung „fremder“ Artikel * Konzeption eines Layouts * Zusammenarbeit mit der Grafikerin | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Kompetenztraining Mathematik MKO 1** | **Klasse Maturaklassen** |
| **Name d. Lehrers Mag. Maria Beck** | **TAG/Zeit Mo oder Fr nach Stundenplan,14-tägig** |
| Üben der kompetenzorientierten Aufgabenstellungen bei Schularbeiten und Matura (Teil 1- und Teil 2-Aufgaben), Vorbereitung für eventuelle Kompensationsprüfungen | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Kompetenztraining Mathematik MKO 2** | **Klasse 6+7.RG, 7+8.ORG - Vormaturaklassen** |
| **Name d. Lehrers Mag. Maria Beck** | **TAG/Zeit Mo oder Fr nach Stundenplan,14-tägig** |
| Üben der kompetenzorientierten Aufgabenstellungen bei Schularbeiten und Matura (Teil 1) | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Popularmusik Ensemble (PEN)** | **Klasse Oberstufe** |
| **Name d. Lehrers Mag. Johannes Kerschner** | **TAG/Zeit Montag/Freitag 14.10-15.50 Uhr** |
| Musik der Stilbereiche Pop bis Jazz wird im Ensemble erarbeitet. Dabei sind natürlich typische Instrumente (Bass, Schlagzeug, Klavier, Gitarre, Blechbläser etc.) und SängerInnen gefragt, aber auch für untypische Instrumente (Violine, Flöte etc.) ist die Teilnahme je nach Besetzung möglich!  Das erarbeitete Repertoire wird bei Auftritten, wie z.B. der Soireé, beim Schulball, am Tag der offenen Tür und nach Möglichkeit in einem Musikklub präsentiert. Wie in den letzten Jahren ist auch die musikalische Gestaltung des Schulballs ein großes Ziel. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Projektmanagement - PM** | **Klasse 6. – 9. Klasse** |
| **Name d, Lehrers Mag. Verena Hörmann** | **TAG/Zeit geblockt** |
| Let’s get the party started? Von A wie Antrag bis Z wie Zahlungsbeleg?  Du hast Lust, den Schulball des nächsten Schuljahres zu organisieren? Du möchtest gerne ins Ballkomitee und dich um eine oder mehrere der folgenden Aufgaben annehmen?  Gestalten der Plakate, Karten und Deko, Organisation von Buffets (Elternsprechtag, Tag der offenen Tür und Soirée), Eintreiben von Sponsoren sowie Spenden für die Tombola, Vorbereitung der Tanzeinlagen, …  ABLAUF Drei Präsenztermine im Oktober 2019: 1. „Kick-Off“: Kennenlernen, Einteilung in Teams und besprechen der Arbeitsaufträge 2. Wahl des Mottos für den Ball 2020 und Ideenwerkstatt 3. „Budget und Sponsoring“: Einblicke in die Sponsoringarbeit, Vortrag von Mag. Nikolaus Straka (Geschäftsführer von Allegro Vivo)  Die Weiterarbeit erfolgt in Blockterminen bzw. über Microsoft Teams (Einloggen im Browser oder über die Handy-App mittels Schulemail [vorname.nachname@student.mgw.at](mailto:vorname.nachname@student.mgw.at) sowie PC-Passwort) | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Kulturelle Bildung - PB** | **Klasse 5.-9.Klasse** |
| **Name d, Lehrers Mag. Elke Kohler, Mag. R. Hauser** | **TAG/Zeit geblockt** |
| Gemeinsame Probenbesuche der Wiener Philharmoniker im Musikverein und Symphoniker sowie der Generalproben am Theater an der Wien. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ: Spanisch SPA** | **Klasse: 5. – 9. Klasse** |
| **Name d, Lehrers Mag. Säemann Patricia** | **TAG/Zeit Dienstag + Mittwoch 14.10 – 15.25** |
| Die unverbindliche Übung Spanisch bietet einen Einblick in die Vielfältigkeit spanischer und lateinamerikanischer Sprache, Kultur und Literatur, wobei die Vermittlung grundlegender sprachlicher Fertigkeiten auf kommunikativ e und spielerische Art im Vordergrund steht. Musik ( singen ,tanzen, usw.), Lektüre, Theater – und Kinobesuche in Originalsprache sind Mittel, die dir den Zugang, aber auch das Verständnis der fremden Kulturen ermöglichen. Dabei soll auch die charakteristische Gastronomie nicht zu kurz kommen. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **UÜ Yoga und Pilates - YOPI** | **Klasse 5.- 9. Klassen** |
| **Name d, Lehrers Mag. Renate Seeberger** | **TAG/Zeit Donnerstag 14.10 – 15.50** |
| Yoga ist eine jahrtausendalte auch für uns praktisch anwendbare Philosophie. Es gibt verschiedenste Yogastile und Ansätze. Aber gleich welche Yogatradition, alle haben das gleiche Ziel, den Menschen im Alltag zu unterstützen, ihm zu helfen durch Selbsterfahrung und Beobachtung loslassen zu lernen und Balance zu finden. Mit dem korrekten Üben von Yoga kann und soll der Weg der persönlichen physischen, psychischen, intellektuellen und spirituellen Entfaltung erlebbar werden.  Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen. Das Training umfasst Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung, dabei werden muskuläre Dysbalancen beseitigt. Angestrebt werden die Stärkung der Rumpfmuskulatur, die Verbesserung von Stabilität und Bewegungskoordination, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **FG Religion, katholisch** | **Klasse 1.-9. Klasse** |
| **Name d, Lehrers Der jeweilige Religionslehrer der Klasse** | **TAG/Zeit** Im Rahmen des stundenplanmäßigen Religionsunterrichts  1-2 Stunden gemäß der gesetzlichen Abhaltung des Religionsunterrichts |
| Die SchülerInnen nehmen am Religionsunterricht ihrer jeweiligen Klasse teil. Lehrplangemäß gibt es grundlegende Informationen zur christlichen Religion, zu Weltreligionen, Diskussion ethischer Fragestellungen, historische Auseinandersetzung mit Religion und Christentum, Musik u. Religion, Gesprächsmöglichkeiten zu verschiedensten Lebensfragen… | |